

<b>RWE</b>	Gasturbinenkraftwerk Biblis			
		Projekt 02892	Seiten	Revision

# Kapitel 14.3.1

## Altlastenprüfung am Maststandort 26B

---

Dok.-Nr.

02892SPIES-ACH0109001-A

Revision	Datum	Status

- nur nachrichtlich -

# ALTFLÄCHENDATEI – INFORMATIONSBLATT

\* NICHT RECHTSVERBINDLICH\*

---

**ALTIS – Nummer**                      *431.003.010-001.132*

Datum des Datenabrufs:              13.06.2019

**Stammdaten:**

Art der Fläche:                              *Altstandort*

Status der Gesamtfläche:                *Fläche nicht bewertet*

Arbeitsname:                                *Kernkraftwerk Biblis*

Kreis:                                         *Landkreis Bergstraße*

Gemeinde:                                  *Biblis*

Ortsteil:                                      *BIBLIS 010*

Straße, Hausnummer:                    *Kraftwerkstraße 13*

Rechtswert:                                 *3457803*

Hochwert:                                  *5508213*

Ost-Koordinate (UTM)                    *32457745*

Nord-Koordinate (UTM)                 *5506450*

**Weitere Adressen:**

Straße / Hausnummer	Kreis	Gemeinde / Ortsteil	UTM Ost	UTM Nord	Art der Adresse	Bemerkung
---------------------	-------	---------------------	---------	----------	-----------------	-----------

**Flurstücke:**

Gemarkung	Flur	Flurstück	Status	R-Wert	H-Wert	UTM Ost	UTM Nord
Biblis	6	204/17	Fläche nicht bewertet	3458127	5508376	32458069	5506612
Biblis	6	209/10	Fläche nicht bewertet	3458254	5508486	32458196	5506722
Biblis	7	48/2	Fläche nicht bewertet	3457425	5508203	32457368	5506440
Biblis	7	103/2	Fläche nicht bewertet	3457803	5508213	32457745	5506450
Biblis	7	131/2	Fläche nicht bewertet	3458065	5507840	32458007	5506077

**Altablagerungen:**

Art	Beginn	Ende	Größe (m <sup>2</sup> )	Volumen (m <sup>3</sup> )

**Betriebe/Anlagen:**

Name	Beschreibung	Anlagen Name	Anlagen Beschreibung	Branche (nach HLOG/ nach WZ2003)	Klasse Branche/WZ	Betriebsanfang	Betriebsende
Kernkraftwerk Biblis	Atomkraftwerk	Kernkraftwerk Biblis	Atomkraftwerk	- / Elektrizitätserzeugung aus Wärmekraft ohne Fremdbezug zur Verteilung	- / 5		

**Bewertungen:**

Art	Bearbeitungsstufe	– Weitere Veranlassung –		– Bemerkungen –	
		bei derzeitiger Nutzung	bei Nutzungsänderung o. Bodeneingriffen	Bemerkungen	Fortsetzung

Dies ist ein unverbindlicher Überblick über die Datenbankinhalte zu dieser Fläche.

## Begriffserläuterungen

In der Altflächendatei werden grundstücksbezogene Informationen zu Altlasten, Altablagerungen, Altstandorten, altlastverdächtigen Flächen, schädlichen Bodenveränderungen und Verdachtsflächen vorgehalten.

### Genereller Hinweis:

**Nach §8 Abs. 2 des HAltBodSchG sind Daten in der Altflächendatei zeitlich unbeschränkt aufzubewahren.**

Die Stammdaten enthalten die wesentlichen bodenschutz- und altlastenrechtlichen Merkmale einer Fläche:

- Die Art der Fläche gibt an, ob es sich um eine Altablagerung, einen Altstandort, eine schädliche Bodenveränderung, einen Grundwasserschadensfall oder ein Schadens- oder Untersuchungsgebiet handelt.
- Der Status der Gesamtfläche benennt den aktuellen Bearbeitungsstand für das gesamte Grundstück.  
Der Status „Altlast -“ bezeichnet Altablagerungen und Altstandorte, wenn durch diese schädliche Bodenveränderungen oder sonstige Gefahren für den Einzelnen oder die Allgemeinheit hervorgerufen werden.

### Art der Fläche

#### Altablagerung

Altablagerungen sind stillgelegte Abfallbeseitigungsanlagen oder sonstige Grundstücke, auf denen Abfälle behandelt, gelagert oder abgelagert worden sind.

#### Altstandort

Altstandorte sind Grundstücke stillgelegter Anlagen und sonstige Grundstücke, auf denen mit umweltgefährdenden Stoffen umgegangen worden ist. In die Altflächendatei wird ein Altstandort nur dann aufgenommen, wenn das Gewerbe in der Positivliste des Wirtschaftszweigkatalogs in der Altflächendatei enthalten ist. Allein die Eintragung eines Grundstücks als Altstandort begründet noch nicht einen Altlastenverdacht im Sinne des BBodSchG.

#### Sonstige schädliche Bodenveränderung

Schädliche Bodenveränderungen sind Beeinträchtigungen der Bodenfunktionen, die

geeignet sind, Gefahren, erhebliche Nachteile oder erhebliche Belästigungen für den Einzelnen oder die Allgemeinheit herbeizuführen. Unter sonstigen schädlichen Bodenveränderungen werden hier Bodenverunreinigungen und daraus hervorgerufene Grundwasserverunreinigungen auf gewerblich und industriell genutzten Grundstücken und bei Unfällen mit umweltgefährdenden Stoffen zusammengefasst, die nach BBodSchG untersucht und saniert werden. Dies bedeutet, es handelt sich hier um schadstoffbedingte Verunreinigungen, die durch örtliche Stoffeinträge verursacht worden sind.

### Grundwasserschadensfall

Der Begriff Grundwasserschadensfall wird für Grundwasserverunreinigungen nach § 57 des Hessischen Wassergesetzes (HWG) angewendet, die ausschließlich nach Wasserrecht zu beurteilen sind. Prüfkriterien sind die Geringfügigkeitsschwellenwerte nach Anlage 1 der Verwaltungsvorschrift zur Erfassung, Bewertung und Sanierung von Grundwasserverunreinigungen (GWS-VwV).

### Schadens- oder Untersuchungsgebiet

- Ein Schadensgebiet ist eine Fläche oder ein Bereich, auf die oder den mehrere Schäden eine gemeinsame Wirkung haben.
- Ein Untersuchungsgebiet ist eine Fläche oder ein Bereich, auf der oder dem eine Untersuchung durchgeführt wird, ohne dass die Untersuchung einer einzelnen Schadensfläche (z.B. Altlast) zugeordnet werden kann.

### Status der Gesamtfläche

#### Fläche nicht bewertet

Die von den Gemeinden erhobenen Altablagerungen und Altstandorte werden in der Regel zunächst in der Altflächendatei erfasst, ohne dass eine weitere Prüfung der Flächen stattgefunden hat. Dieser Status beinhaltet keine Bewertung hinsichtlich des Vorliegens einer schädlichen Bodenveränderung oder sonstigen Gefahr.

#### Adresse/Lage überprüft (validiert)

Die erste Überprüfung einer Altablagerung oder eines erfassten Altstandortes ist erfolgt (tatsächliche Nutzung einer Fläche, Betriebszeitraum o.ä.). Der Standort ist mit der heute gültigen Adresse und den Koordinaten lokalisiert. Dieser Status beinhaltet keine Bewertung hinsichtlich des Vorliegens einer schädlichen Bodenveränderung oder sonstigen Gefahr.

### **Anfangsverdacht**

Im Rahmen einer Einzelfallrecherche ist eine vertiefte Aktenauswertung, Ortsbegehung, Karten- und Luftbildauswertung, Zeitzeugenbefragung u.ä. erfolgt. Die Kenntnisse reichen jedoch für eine Bewertung noch nicht aus, es besteht noch kein Verdacht nach § 9 Abs. 1 BBodSchG. Weitere Untersuchungen sind notwendig.

### **Anfangsverdacht nicht bestätigt**

Im Rahmen einer Einzelfallrecherche ist eine vertiefte Aktenauswertung, Ortsbegehung, Karten- und Luftbildauswertung, Zeitzeugenbefragung u.ä. erfolgt. Es liegen jedoch keine Anhaltspunkte für eine schädliche Bodenveränderung oder Altlast vor. Die Fläche scheidet aus der Bearbeitung aus.

### **Verdacht**

Flächen, bei denen der Verdacht schädlicher Bodenveränderungen oder Grundwasserverunreinigungen besteht. Weitere Untersuchungen sind erforderlich.

### **Verdacht aufgehoben**

Der Verdacht ist aufgehoben, wenn sich Anhaltspunkte für schädliche Bodenveränderungen oder Grundwasserverunreinigungen nicht bestätigt haben. Es sind keine Maßnahmen erforderlich. Die Fläche bleibt aber dennoch in der Altflächendatei dauerhaft gespeichert (Auch eine Negativinformation ist eine wichtige Information!)

### **Altlastverdächtige Fläche**

Altablagerungen und Altstandorte, bei denen der Verdacht schädlicher Bodenveränderungen oder sonstiger Gefahren für den Einzelnen oder die Allgemeinheit besteht. Weitere Untersuchungen sind erforderlich.

### **Altlastverdacht aufgehoben**

Der Altlastverdacht ist aufgehoben, wenn sich Anhaltspunkte für schädliche Bodenveränderungen oder sonstige Gefahren nicht bestätigt haben. Es sind keine Maßnahmen erforderlich. Die Fläche scheidet aus der Bearbeitung aus; sie bleibt aber dennoch in der Altflächendatei dauerhaft gespeichert (Auch eine Negativinformation ist eine wichtige Information!)

### **Sanierungsbedarf festgestellt / Altlast – Sanierungsbedarf festgestellt**

Eine Boden- oder Gewässerverunreinigung macht eine Sanierung erforderlich.

### **In der Sanierung (Sicherung) / In der Sanierung (Dekontamination) / Altlast – in der Sanierung (Sicherung) / Altlast – in der Sanierung (Dekontamination)**

Auf der Fläche werden Maßnahmen zur Sanierung der Boden- und/oder Grundwasserverunreinigung durchgeführt. Sicherung bedeutet, dass eine Ausbreitung der Schadstoffe langfristig verhindert oder vermindert wird, ohne die Schadstoffe zu beseitigen. Dekontamination bedeutet, dass die Schadstoffe beseitigt oder vermindert wurden.

### **Fläche teilsaniert / Altlast – Fläche teilsaniert**

Die Teilsanierung einer Fläche kann auf verschiedene Weise erfolgt sein:

- flächenbezogen: einzelne Flurstücke oder Teilgrundstücke der Gesamtfläche wurden saniert;
- schadstoffbezogen: ein Schadstoff von mehreren wurde entfernt;
- medienbezogen: eines der betroffenen Medien (Boden, Grundwasser, Bodenluft) wurde saniert (z.B. Bodensanierung abgeschlossen, Grundwassersanierung läuft noch weiter).

### **Sanierung (Sicherung) abgeschlossen / Sanierung (Dekontamination) abgeschlossen**

Die Maßnahmen zur Sanierung der Boden- und/oder Grundwasserverunreinigungen auf der Fläche sind abgeschlossen. Sicherung bedeutet, dass eine Ausbreitung der Schadstoffe langfristig verhindert oder vermindert wird, ohne die Schadstoffe zu beseitigen. Dekontamination bedeutet, dass die Schadstoffe beseitigt oder vermindert wurden.

Hinweis: Auch nach einer Sanierung können noch Schadstoffe in Boden oder Grundwasser verbleiben. Eventuell können noch Maßnahmen zur Nachsorge erforderlich sein.

### **Nachsorge**

Wenn nach abgeschlossener Sanierung (Dekontamination) die Schadstoffe vermindert, aber nicht vollständig entfernt wurden, sind für ggf. Überwachungsmaßnahmen erforderlich; diese können befristet oder dauerhaft notwendig sein.

Bei Sanierung durch Sicherung ist dauerhaft die Wirksamkeit der Sicherungselemente, z.B. der Deponieabdichtung, zu überwachen.

### **Nachsorge abgeschlossen / Sanierungsverfahren abgeschlossen**

Die Bearbeitung des Falles ist abgeschlossen. Eine weitere Überwachung ist nicht erforderlich.

# ALTFLÄCHENDATEI – INFORMATIONSBLATT

\* NICHT RECHTSVERBINDLICH\*

---

**ALTIS – Nummer**                      **431.003.010-001.134**

Datum des Datenabrufs:              13.06.2019

## **Stammdaten:**

Art der Fläche:                              ***sonstige schädliche Bodenveränderung***

Status der Gesamtfläche:                ***Sanierung (Dekontamination) abgeschlossen***

Arbeitsname:                                ***RWE AG Biblis***

Kreis:                                         ***Landkreis Bergstraße***

Gemeinde:                                  ***Biblis***

Ortsteil:                                      ***BIBLIS 010***

Straße, Hausnummer:                    ***"Betriebsgelände"***

Rechtswert:                                 ***3457858***

Hochwert:                                  ***5508163***

Ost-Koordinate (UTM)                    ***32457800***

Nord-Koordinate (UTM)                 ***5506400***

**Weitere Adressen:**

Straße / Hausnummer	Kreis	Gemeinde / Ortsteil	UTM Ost	UTM Nord	Art der Adresse	Bemerkung
---------------------	-------	---------------------	---------	----------	-----------------	-----------

**Flurstücke:**

Gemarkung	Flur	Flurstück	Status	R-Wert	H-Wert	UTM Ost	UTM Nord
-----------	------	-----------	--------	--------	--------	---------	----------

**Altablagerungen:**

Art	Beginn	Ende	Größe (m <sup>2</sup> )	Volumen (m <sup>3</sup> )
-----	--------	------	-------------------------	---------------------------

**Betriebe/Anlagen:**

Name	Beschreibung	Anlagen Name	Anlagen Beschreibung	Branche (nach HLuG/ nach WZ2003)	Klasse Branche/WZ	Betriebsanfang	Betriebsende
RWE AG	Kernkraftwerk Biblis, Ölunfall 17.05.1978 und 18.05.1984	RWE AG	Kernkraftwerk Biblis, Ölunfall 17.05.1978 und 18.05.1984	- / Elektrizitätserzeugung ohne Verteilung	- / 5		
RWE Betriebs-tankstelle	Frei Tankstelle der RWE AG Biblis	RWE Betriebs-tankstelle	Frei Tankstelle der RWE AG Biblis	- / Tankstellen mit Absatz in eigenem Namen (Freie Tankstellen)	- / 5		

**Bewertungen:**

		- Weitere Veranlassung -	- Bemerkungen -
--	--	--------------------------	-----------------



Art	Bearbeitungsstufe	bei derzeitiger Nutzung	bei Nutzungsänderung o. Bodeneingriffen	Bemerkungen	Fortsetzung

Dies ist ein unverbindlicher Überblick über die Datenbankinhalte zu dieser Fläche.